

Galerie Nothburga

Korea: Das Land der Morgenstille - mitten in Tirol

Am 2. Juli 2024 lud die Galerie Nothburga zu einer einzigartigen Ausstellung, die koreanische Kunst im großen Stil präsentiert.

Elisabeth Melkonyan, die Organisatorin, stellte die Kuratorin LEE SEUNGMI und die Künstler*innen KIM EUN-SOOK, JEONG SO-YOUNG, WOO YONG-MIN, HYE-KYUNG AHN, PARK TAE-JUN vor und beschrieb deren Technik und künstlerische Intention.

So sind zu sehen traditionelle Sumuk-Zeichnungen, literarische Malerei (Kalligrafie), Sansu-Malerei (Tusche, Berge und Wasser), Buch-Illustrationen, sensible Aquarelle, feine Bleistiftzeichnungen, Video-Installation sowie moderne Sumuk-Malerei.

Die zahlreichen Besucher*innen der Vernissage ließen sich verzaubern von den Bildern, die das Motto „Poesie der Natur“ in einzigartiger Weise darstellen. Stimmungsvolle Landschaften präsentieren sich dem Betrachter, Menschen-Bilder erzählen von einer anderen Welt, der große Tiger verströmt seine Energie, der überdimensionale Hase regt zum Nachdenken ein, die Klang-Bild-Video-Installation fügt sich harmonisch ins Gesamtbild.

Ein besonderes Highlight an diesem Abend war, dass man nicht nur mit den Künstler*innen ins Gespräch kam, sondern auch zuschauen konnte, wie WOO YONG-MIN und PARK TAE-JUN in atemberaubender Geschwindigkeit die unterschiedlichsten Motive in Tusche auf weiße Fächer malten.

Besondere Highlights für jeden Besucher der Ausstellung, die bis zum 13. 7. 2024 geöffnet ist, werden auch die in Tirol entstandenen Leporellos sein, die die Nordkette in neuem Licht erstrahlen lassen.

Öffnungszeiten der Galerie Nothburga, Innrain 41: Mittwoch bis Freitag: 16h - 19h,
Samstag: 11h - 13h

Mag. Christine Schlechter